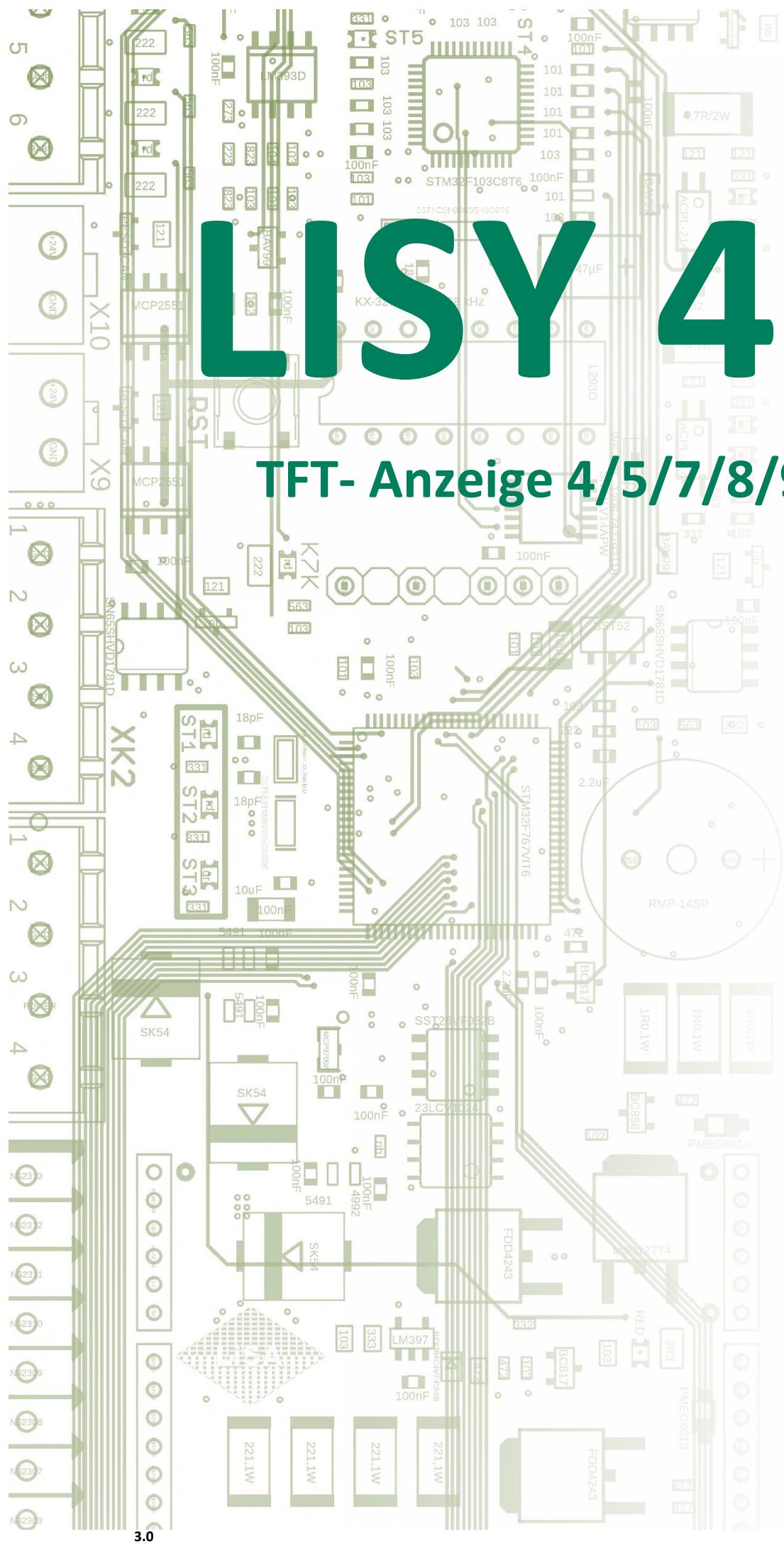


# LISY 4-9

**TFT- Anzeige 4/5/7/8/9 Zoll**



Fred Giebel	06.11.2019	neu erstellt für Hardware V3/V4	Rev 1.0
Fred Giebel	17.02.2021	Ergänzung unter Punkt 2.2.2	Rev 1.01
Fred Giebel	15.06.2021	Erweiterung um LiSY5	Rev 2.00
Fred Giebel	23.09.2021	div. Anpassungen	Rev 2.01
Fred Giebel	05.10.2022	Menüseiten aktualisiert	Rev 2.10
Prinz Michael	02.09.2024	Umfängliches Update	Rev 3.0
Prinz Michael	15.11.2025	Optische Anpassung	Rev 3.2

**© 2022 Schneider Steuerungstechnik GmbH. Alle Rechte vorbehalten.**

Dieses Handbuch und das hierin beschriebene Produkt sind unter Vorbehalt sämtlicher Rechte urheberrechtlich für Schneider Steuerungstechnik GmbH oder ihre Lieferanten geschützt. Entsprechend dem Urheberrecht darf dieses Handbuch ohne schriftliche Genehmigung von Schneider Steuerungstechnik GmbH weder ganz noch teilweise kopiert werden, es sei denn im Rahmen der normalen Benutzung des Produkts oder zur Erstellung von Sicherungskopien. Diese Ausnahmeregelung erstreckt sich jedoch nicht auf Kopien, die für Dritte erstellt und an diese verkauft oder auf sonstige Weise überlassen werden. Allerdings kann das gesamte erworbene Material (einschließlich aller Sicherungskopien) an Dritte verkauft, diesen überlassen oder leihweise zur Verfügung gestellt werden. Nach den Bestimmungen des Gesetzes fällt die Anfertigung einer Übersetzung ebenfalls unter die Definition des Kopierens.

**Schneider Steuerungstechnik GmbH übernimmt keine Gewähr oder Garantie für den Inhalt dieses Handbuchs.**

**Sie lehnt jede gesetzliche Gewährleistung für die Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab.**

Schneider Steuerungstechnik GmbH ist nicht für Fehler in diesem Handbuch oder für mittelbare bzw. unmittelbare Schäden im Zusammenhang mit der Lieferung, Leistung oder Verwendung dieses Handbuchs haftbar. Schneider Steuerungstechnik GmbH behält sich das Recht vor, dieses Handbuch von Zeit zu Zeit ohne Vorankündigung zu überarbeiten und Änderungen am Inhalt vorzunehmen.

Der Betrieb ist in den USA und Ländern ähnlichen Rechts nicht zugelassen.

Stand: 17.11.2025

# Inhaltsverzeichnis

1.	Die LiSY 4-9 TFT-Anzeigen .....	3
1.1	Allgemeine Informationen .....	3
2.	Hardware .....	4
2.1	Übersicht der Anschlüsse .....	4
2.1.1	LiSY 4/5: .....	4
2.1.2	LiSY 7/8/9: .....	4
2.1.3	USB-Maus: .....	5
2.1.4	SD-Karte: .....	5
2.2	Zusatzmodule .....	6
2.2.1	Sprachausgabe alte Version .....	6
2.2.2	I/O-Modul .....	6
2.2.3	Ethernet-Adapter .....	7
2.2.4	Weitere Adapter .....	7
3.	Einstellungen, Menü .....	8
3.1	Hauptmenü .....	8
3.1.1	Allgemein .....	9
3.1.2	Anzeige .....	13
3.1.3	Sprache .....	16
3.1.4	Datum & Uhrzeit .....	16
3.1.5	PB Einstellung .....	16
3.1.6	Karteneinstellung .....	16
3.1.7	Info .....	16
3.1.8	Beenden .....	16
4.	Softwareupdate .....	16
4.1	Voraussetzungen .....	17
4.2	Durchführung des Updates .....	17
5.	Anhang .....	17
5.1	Abmessungen .....	17
5.2	Wichtige Darstellungen (Vorlagen) .....	18
5.2.1	Fahrkorb mit Aufzugsdaten (Vorlage 0) .....	18
5.2.2	Etagenanzeige (Vorlage 4) .....	19
5.2.3	Gruppendisplay (Vorlage 7) .....	19
5.2.4	Austausch einer Lisy4A-V4B .....	19

# 1. Die LiSY 4-9 TFT-Anzeigen

## 1.1 Allgemeine Informationen

Diese universelle Anzeigeplatine gibt es in zwei Ausführungen, entweder für eine 4 oder 5 Zoll TFT-Anzeige (LiSY4/5) oder für 7“, 8“ und 9 Zoll TFT-Anzeige (LiSY7/8/9). Die Auflösung beträgt 800x480 Pixel. Diese Anzeigen sind mit umfangreicher Ausstattung erweiterbar, wie z.B. Sprachausgabe, Bluetooth oder mit einem I/O-Modul. Auf den Platinen ist auch eine SD-Karte sowie ein Gong untergebracht.

Die Ansteuerung der Anzeige kann über den LiSA-BUS, Binär-/Graycode, Linear (1 aus N) oder über CAN-Open erfolgen.

Die Platine Lisy4/5 kann auch als 1:1 Ersatz für die veraltete Lisy4A-V4B verwendet werden. Die neuere Version bietet dank höherer Auflösung und der erweiterbaren Ausstattung eine kostengünstige und einfache Art für Modernisierungen.

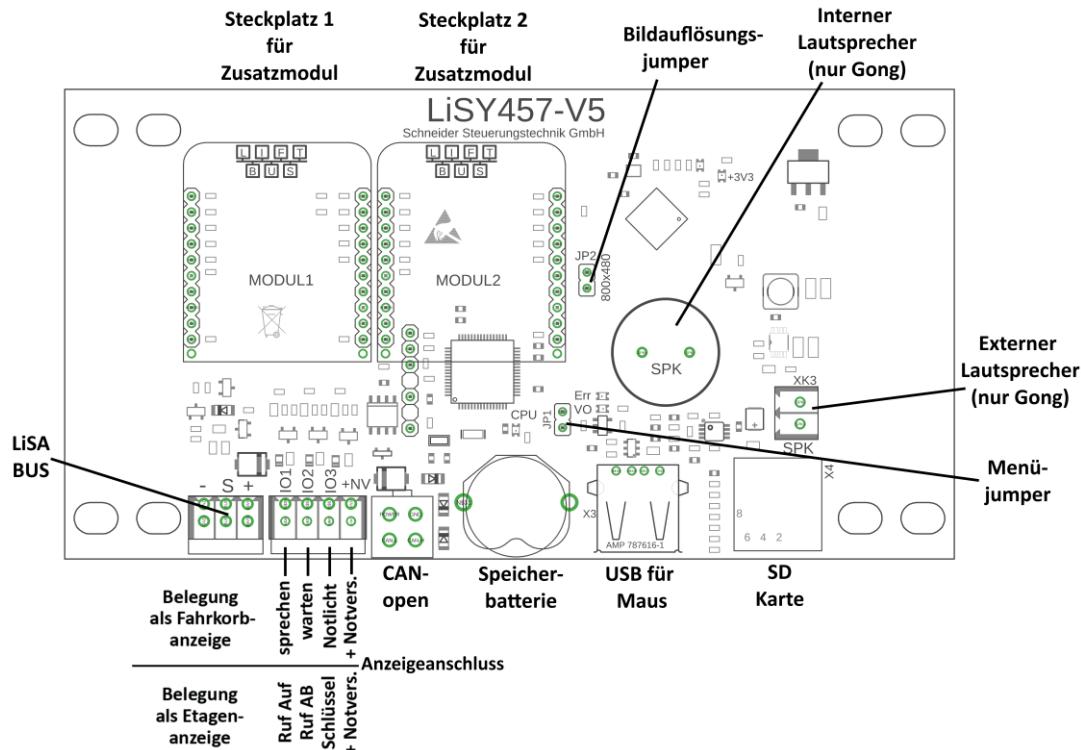
**Hinweis:** Eine genauere Beschreibung befindet sich unter **Punkt 5.2.4 (Seite 17)**.



## 2. Hardware

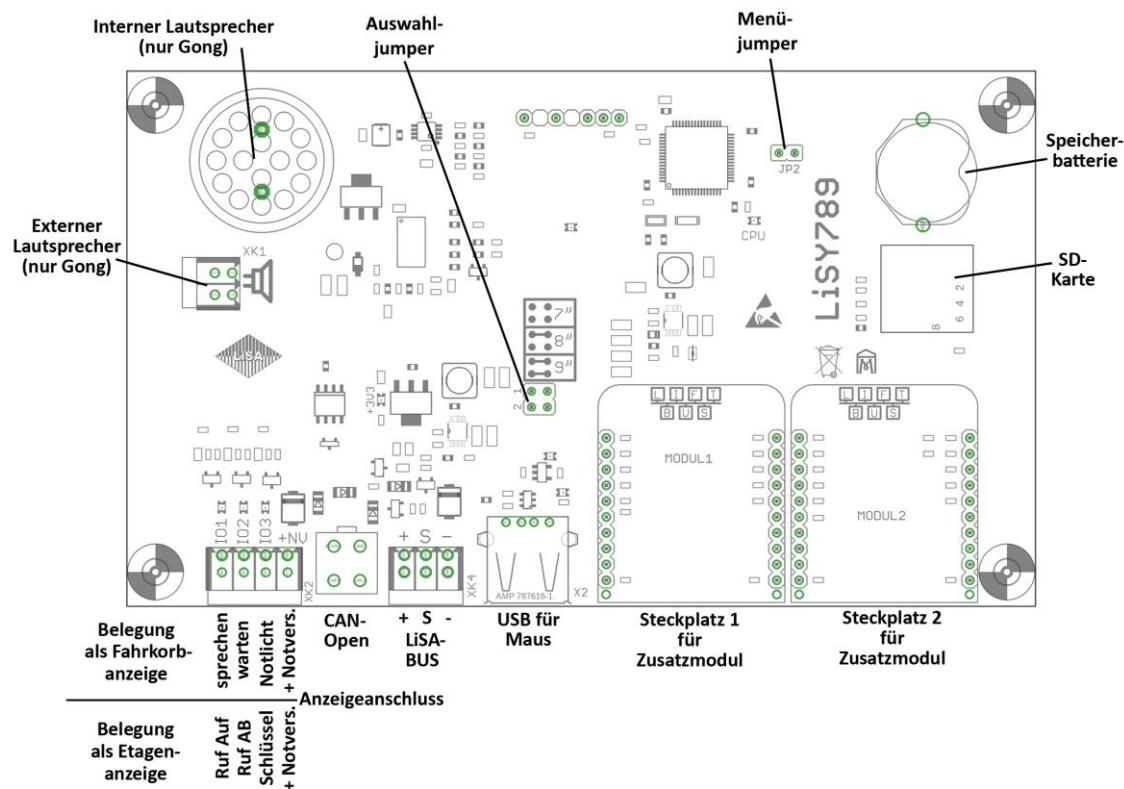
## 2.1 Übersicht der Anschlüsse

### 2.1.1 LiSY 4/5:



## 2.1.2 LiSY 7/8/9:

### Jumper:



**Auswahl :** Hiermit wird die Größe der angeschlossenen TFT-Anzeige ausgewählt (nur LiSY7/8/9).

- kein Jumper gesteckt : 7 Zoll
- JP1-1 gesteckt : 8 Zoll
- JP1-1+2 gesteckt: 9 Zoll

**Bildauflösung :** Softwareseitig ohne Funktion

**Menü :** Dieser Jumper wird gesteckt, damit das Hauptmenü angezeigt werden kann.

#### **Externer Lautsprecher:**

Anschluss eines externen Lautsprechers für den auf der Platine integrierten Gong. Dieser interne Gong wird automatisch abgeschaltet, wenn ein MP3-Gong von der SD-Karte in Verbindung mit einem aufgesteckten Sprachausgabemodul verwendet wird.

#### **Anzeigeanchluss**

Entsprechend dem Einsatzort (Kabine/Etage) wird diese Klemme unterschiedlich belegt.

Anschlusspin	Fahrkorbanzeige	Etagenanzeige
I/O 1	Bitte sprechen	Aussenruf Auf
I/O 2	Bitte warten	Aussenruf Ab
I/O 3	Notlicht	Schlüsselschalter
+NV (12V)	+ Notversorgung	+ Notversorgung

#### **CANopen:**

Anschluss zur Ansteuerung der Anzeigebilder und des Gongs über den CANopen-Standard.

#### **LiSA-BUS:**

Standard Ansteuerung in Verbindung mit der LiSA-Steuerung. Hier wird auch die 24V Spannungsversorgung eingespeist.

#### **Steckplatz 1 / 2:**

Steckplätze für Zusatzmodule, so können hier z.B. eine Sprachausgabe, ein IO-Modul oder ein Netzwerkadapter gesteckt werden. *Siehe Punkt 2.2*

#### **2.1.3 USB-Maus:**

Es besteht die Anschlussmöglichkeit einer Logitech USB-Maus, um damit alternativ zum Touchscreen bei eingebauter Anzeige die Einstellungen im Menü des Displays vornehmen zu können. Sobald die Maus angeschlossen ist, lässt sich ein Mauszeiger auf dem Bildschirm bewegen. Durch einen Klick in die entsprechende Ecke (**Vertikal = links unten, Horizontal = rechts unten**) wird nun das Menü aufgerufen und kann analog zur Bedienung mit dem Touch bearbeitet werden. (Jumper „Menü“ muss gesteckt sein)

**Hinweis:** Keine Lisa Bus Kommunikation bei angeschlossener Maus.

#### **2.1.4 SD-Karte:**

Unterstützt werden SD-Karten bis 4GB. Auf dieser Karte wird die komplette Konfiguration der Anzeige inkl. Sprachausgabe abgespeichert. Ein Softwareupdate kann ebenfalls über die SD-Karte durchgeführt werden.

## 2.2 Zusatzmodule

Zwei Steckplätze können mit Zusatzmodulen in verschiedener Kombination zur Funktionserweiterung genutzt werden. Die Erkennung und Initialisierung der gesteckten Zusatzmodule erfolgt mit dem Anlegen der Versorgungsspannung an die LiSY. Die verfügbaren Module sind im Folgenden beschrieben, weitere Funktionsmodule sind in Vorbereitung.

**Hinweis:** Module dürfen nur im spannungslosen Zustand aufgesteckt werden. Beim Start werden diese automatisch erkannt.

### 2.2.1 Sprachausgabe alte Version

Das Sprachausgabemodul kann auf einem der beiden Steckplätze aufgesteckt werden. Technisch entspricht es im wesentlichen der LiSA-Sprachausgabe LMP3. Die Texte werden identisch zur LMP3 im MP3-Format in einem mit **Gong** benannten Ordner dort gespeichert.

**Hinweis :** Die Sprachausgabe benötigt einen eigenen Lautsprecher.

#### 2.2.1.1 Sprachausgabe alte Version

Zur Nutzung der älteren Version der Sprachausgabe muss in den

**Allgemeinen Einstellungen** der Menüpunkt **MP3 Modulversion** auf **0** gesetzt werden.

Das Modul besitzt keine eigene SD-Karte auf der Platine, hier wird die SD-Karte auf der LiSY mit genutzt. Die Regulierung der Lautstärke erfolgt über das

Potentiometer.



#### 2.2.1.2 Sprachausgabe neue Version

Das neue Modul verfügt über einen eigenen SD Karten Slot.

Die Einstellung des **MP3 Moduls** muss auf **1** gesetzt werden.

Die Lautstärke wird über die Software eingestellt, für kurzfristige Anpassungen können auch die Taster auf der Frontseite genutzt werden.

**Hinweis:** Nach einem Neustart, wird die Lautstärke auf den Wert der Software zurückgesetzt.



### 2.2.2 I/O-Modul

Mit diesem I/O-Modul kann die LiSY um 8 I/O's erweitert werden. Es können max. 2 Module gesteckt werden. Diese Module sind in NPN (ION8) und in PNP-Ausführung (IOP8) verfügbar.

Benötigt werden die zusätzlichen Eingänge, wenn keine Ansteuerung über den BUS erfolgen kann, wie es bei Fremdsteuerungen der Fall ist. Dazu wird das I/O-Modul auf Steckplatz 1 gesteckt, die Eingänge sind wie folgt (**links beginnend**) belegt:



- 1-5 = Eingänge Binär- / Graycode oder Linear (1 aus N) zur Etagenanzeige
- 6 = Pfeil aufwärts
- 7 = Pfeil abwärts
- 8 = Gong (**Achtung bei 12V nicht nutzbar!**)

Wenn ein zweites I/O-Modul auf Steckplatz 2 bestückt ist, können damit die Lauftexte wie Vollast, Überlast usw. aktiviert werden.

Der Anschluss der I/O kann je nach Variante dieses Modules entweder über Federklemmen oder über ein 10-poliges Flachbandkabel erfolgen.

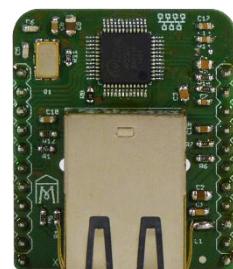
### Übersichtstabelle für Fremdsteuerung

Nachfolgende Tabelle dient als kurzer Überblick der Ansteuerungscodes. Die ersten 4 Bits (Eingang 1-4) sind ausreichend für 8 Etagen. In den Code Tabellen ist Eingang 4 links und Eingang 1 rechts.

Gray Code				Etagennummer (Dezimalwert)	Binär Code			
0	0	0	1	1	0	0	0	1
0	0	1	1	2	0	0	1	0
0	0	1	0	3	0	0	1	1
0	1	1	0	4	0	1	0	0
0	1	1	1	5	0	1	0	1
0	1	0	1	6	0	1	1	0
0	1	0	0	7	0	1	1	1
1	1	0	0	8	1	0	0	0

### 2.2.3 Ethernet-Adapter

Ein weiterer Baustein zur Erweiterung der LiSY ist der Ethernet-Adapter. Hiermit wird ermöglicht die Anzeige mit einem LAN zu verbinden



### 2.2.4 Weitere Adapter

Für künftige Anwendungen sind weitere Bausteine zur Erweiterung in Vorbereitung. Geplant sind, z.B. ein Bluetooth-Modul, USB-Adapter, COM-Server Adapter, RS232/485-Adapter, Wlan-Adapter, sowie ein Relaismodul mit 2 Relais.

### 3. Einstellungen, Menü

Voraussetzung um in das Menü zu gelangen ist, dass der Jumper Menü gesteckt ist. Um das Menü aufzurufen gibt es zwei Möglichkeiten:

- Touch: Durch Drücken in die rechte untere Ecke (Horizontal) bzw. linke Ecke (Vertikal) auf dem Display
  - USB-Maus: Mit dem Anschließen der USB-Maus (Logitech) wird ein Mauszeiger eingeblendet, mit dem durch einen Klick in die entsprechende Ecke das Menü aufgerufen werden kann.
- Es erscheint das Hauptmenü im Display

#### 3.1 Hauptmenü

Über das Hauptmenü werden die verschiedenen Funktionen und Einstellungen aufgerufen.

**Allgemein:** Hier werden die Grundeinstellungen wie Ausrichtung, BUS usw. getroffen.

**Anzeige:** Zur Einstellung der wichtigsten Aufzugsdaten, optischen Darstellung und Schriftart.

**Sprache:** Auswahl der Menüsprache

**Datum & Uhrzeit:** Einstellung der Datums- /Uhranzeige



**PB Einstellung:** Momentan noch nicht verfügbar.

**Karteneinstellung:** Hier werden die Transponder Karten eingestellt und abgespeichert.

**Info:** Zur Abfrage des Softwarestandes und der installierten Zusatzmodule.

**Beenden:** Zur Rückkehr in den Normalbetrieb

### 3.1.1 Allgemein

Aufruf der allgemeinen Einstellparameter



The table displays 33 configuration parameters across three pages. The parameters are:

- Page 1/3:**
  - Speichern Etagenbezeichnung (J/N)
  - Speichern Modus text (J/N)
  - Orientierung (P)
  - Umkehren Orientierung (N)
  - Gong Lautstaerke (0-3) (0)
  - Sprachansage (J)
  - DFM MP3 Lautstaerke (0-30) (30)
  - MP3-Modulversion (0-1) (1)
  - Adresse (0-64) (64)
  - Display im Fahrkorb (J)
  - Notrufpiktogramme gross (N)
  - Demo Modus (N)
  - Logo anzeigen (J)
  - Zwei Logos [Vorlage 0] (N)
  - Grosses Logo (N)
  - Logo in der Mitte (N)
  - Vorlage (0)
- Page 2/3:**
  - Notfallbild (J/N)
  - Notfallbild Art 2 (N)
  - Notfallbild Art 3 [50mm] (N)
  - Rolltext (N)
  - Uhrzeit-Datum im Infobereich (N)
  - CAN: Knoten-ID (21)
  - CAN: Busgeschwindigkeit (250)
  - CAN: Aufzug Nummer (1)
  - CAN: Tuerseite (1)
  - Zeit-Datum getrennt (N)
  - Ladenmodus Adresse (64)
  - Aufzug info erweitern(nur H) (N)
  - Group (N)
  - Fahrtenzahl Adresse (64)
  - Betriebsstunden Adresse (64)
  - Vorlage 3: LOPM-Schriftart (N)
  - Vorlage 3: Logo oben (J)
- Page 3/3:**
  - 5Zoll LCD (N)
  - Etagenbezeichnungen: Langtext (N)
  - Screenshots aktivieren (J)
  - Vorlage 4:Uhrzeit-Datum oben (N)
  - Group Vorl.: Positionen tauschen (N)
  - IO-Text A [0-8] (0)
  - IO-Text B [0-8] (0)
  - Bild, wenn IO3 aktiv ist (N)
  - Ziel anzeigen (N)
  - Lautsprecherverz gerung[ms] (150)
  - Pfeil-Etagenbez. austauschen (N)

Allgemein (1/3)

Allgemein (2/3)

Allgemein (3/3)

**Speichern Etagenbezeichnung:** Auswahl J/N, ob die Etagenbezeichnungen über den LiSA-Bus von der Steuerung auf die Anzeige übertragen werden sollen (CMD 601), oder manuell an der Anzeige eingegeben werden. Durch antippen des Schaltersymbols wird die Auswahl vorgenommen J=BUS, N=manuell. *Siehe auch Pkt. 3.1.2*

**Hinweis:** Etagenbezeichnungen mit mehr als 2 Stellen sind nur über manuelle Eingabe möglich.

**Speichern Modus Text:** Auswahl J/N, ob die Texte für den Betriebszustand (Überlast, Brandfall, Feuerwehrfahrt...) ebenfalls von der Steuerung aus übertragen werden sollen. *Siehe auch Pkt. 3.1.2*

**Hinweis:** Während einer Übertragung über den BUS darf keine Maus an der Anzeige gesteckt sein.

**Orientierung:** Festlegung ob die Anzeige in Vertikaler oder Horizontaler Ausrichtung betrieben wird. Auswahl L=Horizontal, P=Vertikal

**Umkehren Orientierung:** Hiermit kann die Anzeige um 180° gedreht werden um sie an die Einbaulage anzupassen.

**Gong Lautstärke (0-3):** Lautstärkeeinstellung für den integrierten Gong: 0 = kein Gong bis 3 = Max.

**Sprachansage:** Voraussetzung ist ein aufgestecktes Sprachausgabemodul in Verbindung mit einem eigenen Lautsprecher. Die Texte der Sprachausgabe müssen in einem mit *Gong* benannten Ordner auf der SD-Karte auf der LiSY abgelegt sein.

**Hinweis:** Module dürfen nur im spannungslosen Zustand aufgesteckt werden. Beim Start werden diese dann automatisch erkannt.

**DFM MP3 Lautstärke (0-30):** Lautstärkeeinstellung für die Sprachausgabe: 0 = kein Ton bis 30 = Max.

**MP3 Modulversion (0-1):** Auswahl der Hardware. 0 = MP3M Modul, 1 = DFM Modul.

**Adresse (0-64):** Adresseinstellung beim Betrieb als Etagenanzeige am Etagen-BUS.

**Display im Fahrkorb:** Festlegung ob die Anzeige im Fahrkorb oder in einer Etage eingesetzt wird. Mit dieser Auswahl wird auch die Belegung des Anzeigean schlusses festgelegt entsprechend der Tabelle unter Punkt 2.1. Bei Auswahl von N=Nein (Etage) muss im Feld „Adresse (0-64)“ die betreffende Etage eingetragen werden.

**Notruf Piktogramme Groß:** Auswahl J/N wobei J für die Anzeige nur der Piktogramme steht, in Stellung N wird eine Textmeldung ob die Sprechverbindung aufgebaut wird/aktiviert ist angezeigt.

**Demo Modus:** Auswahl ob die Anzeige im Demo-Modus betrieben werden soll. Bei aktiviertem Demo-Modus wechselt die Anzeige selbsttätig die Etagennummern und die Sonderfunktionen durch. Standardeinstellung: N=Demo aus

**Logo anzeigen / Zwei Logos / Großes Logo / Logo in der Mitte:** Auswahl J/N ob ein Firmenlogo ständig angezeigt werden soll. Dieses Firmenlogo muss auf der SD-Karte entsprechend hinterlegt sein. Des Weiteren kann ausgewählt werden wie dieses Logo angezeigt wird (Großes Logo, Logo in der Mitte oder ein zweites Logo unterhalb – z.B. für spezielle Einrichtungen wie Hotels, Pflegeheime etc.)

**Vorlage:** Auswahl einer vordefinierten Vorlage welche die Grafischen Elemente der Anzeige, wie Position und Größe des Logos, Notfallbild oder Aufzugsinfo und dergleichen festlegt.

**Hinweis:** Die wichtigsten Vorlagen werden detaillierter unter **Punkt 5.2 (Seite 17)** ausgeführt und grafisch dargestellt.

**Notfallbild / Art 2 / Art 3:** Ein Notfallbild kann Text und Symbole zur Anzeige im Notfall enthalten. Um ein Notfallbild oder eine der Varianten anzuzeigen muss der Parameter auf ja gestellt sein. Standard: Vorlage 0  
Art 2: diese Einstellung zeichnet das Notfallbild mit einer höheren Genauigkeit (nur bei Vertikaler Anzeige und Vorlage 0/6/7 möglich).

Art 3: Mit dieser Einstellung wird das Notfallsymbol grösser dargestellt (50mm tatsächliche Größe, nur bei Vertikaler Anzeige möglich).

**Rolltext:** Einstellung ob die Texte zur Anzeige des Betriebszustandes als Lauftext ausgegeben werden J/N.

**Uhrzeit-Datum im Infobereich:** Anzeige der Uhrzeit und des Datums im Feld unterhalb der Aufzugsdaten.

**Hinweis:** Voraussetzung ist, dass im Menü Datum-Uhrzeit die Uhrzeitausgabe auf Digital eingestellt ist. Bei Vorlage 4 ist dieser Parameter nicht wirksam.

**CAN - Einstellungen:** Einstellungen wenn die Anzeige über CAN-BUS angesteuert werden soll. In diesem Fall müssen hier die entsprechenden Angaben zu Knoten ID, Busgeschwindigkeit und Aufzugsnummer eingetragen werden.

**Zeit-Datum getrennt:** Dieser Parameter wirkt sich auf die X-Y Koordinaten des Zeit- und Datumstextes aus. Dabei ist dies auch abhängig von der Displayausrichtung und der verwendeten Vorlage. Bei Vorlage 4 entfällt diese Einstellung ganz.

**Ladenmodus Adresse:** Aufzüge die mit einem Beladungsmodus ausgestattet sind (Ladefunktion mit Zeitlich begrenzter Reservierung) kann die verbleibende Ladezeit als Zähler im Display der LiSY angezeigt werden.

Die Informationen zum Lademodus werden über den LiSA-BUS übertragen, dazu sind an der Anzeige zwei aufeinanderfolgende Adressen erforderlich. Dies bedeutet wird hier z. B. Adresse 60 angegeben, wird automatisch auch Adresse 61 belegt.

**Hinweis:** Um diese Funktion zu nutzen müssen auch an der LiSA-Steuerung die entsprechenden Parameter zur Ladefunktion konfiguriert sein: **Parameter -> Türen 2/3 -> LadenTürstopp „Ja“-> Laden/Türstopp 1/2.**

**Aufzugsinfo erweitern (nur H):** Dieser Parameter ermöglicht bei Horizontaler Ausrichtung der Anzeige eine breitere Anordnung des Aufzug-Infotextes wenn kein Logo verwendet wird.

**Group:** Einstellung zum Betrieb der Anzeige in einer Aufzugsgruppe (entspricht dem Gruppen-Jumper).

**Fahrtenzahl Adresse:** Um die Fahrtenzahl anzeigen zu können werden 2 aufeinanderfolgende Adressen benötigt. Dazu wird die erste Adresse angegeben, und die darauffolgende automatisch belegt. Die Anzeige der Fahrtenzahl entspricht der auf dem Handterminal.

**Betriebsstunden Adresse:** Die Adressierung und Anzeige der Betriebsstunden erfolgt in gleicher Weise wie bei der Fahrtenzahl.

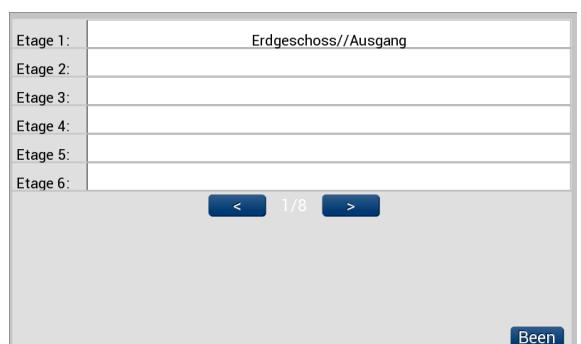
**Vorlage 3: LOPM Schriftart: (nur V)** Unter der Auswahl Vorlage 3 wird standardmäßig Schriftart 17 verwendet, die Auswahl LOPM verwendet in diesem Fall dann Schriftart 18.

**Vorlage 3: Logo oben: (nur V)** Diese Einstellung wirkt sich auf die X-Y Koordinaten des eingeblendeten Logos aus.

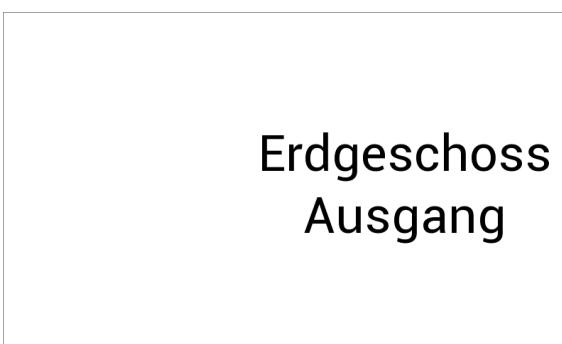
**5-Zoll LCD:** Auswahl „Ja“ wenn die Anzeige mit einem 5-Zoll Display ausgestattet ist.

**Etagenbezeichnungen Langtext:** Die Etagenbezeichnungen sind normalerweise auf max. 6 Zeichen begrenzt. Um längere oder mehrzeilige Etagenbezeichnungen zu ermöglichen kann unter Verwendung der **Vorlage 4** dieser Parameter aktiviert werden.

**Hinweis:** Die Texte werden in den Anzeigen Einstellungen eingegeben. **Anzeige -> Etagentext.** Für mehrzeilige Texte wird mit // (z.B.: Erdgeschoss // Ausgang) eine neue Zeile begonnen. (Nur bei Horizontaler Ausrichtung)



Menü Etagentext



Darstellung im Display

**Screenshots aktivieren:** Spezielle Funktion für die Dokumentation, die es ermöglicht mit einem Rechtsklick einen Screenshot der jeweiligen Seite als Raw-Datei auf der SD-Karte zu speichern.

**Vorlage 4: Uhrzeit und Datum oben:** Uhrzeit und Datum werden bei dieser Auswahl ganz oben im Display angezeigt. Nur bei Horizontaler Ausrichtung und ausgewählter Vorlage 4.

**Group Vorlage: Position tauschen:** Umkehrung der Aufzugsnummern im Display (Verwendung bei 2 Türseiten zur richtigen Darstellung).

**IO-Text A/B (0-8):** Anzeige von frei einstellbaren Texten (z.B. Kabine hier). Je Text muss ein IO festgelegt werden. Die Texte werden in den Anzeigeneinstellungen-> Text festgelegt. .

**Bild, wenn IO3 aktiv ist:** Darstellung eines Bildes bei Aktivierung von IO3.

**Ziel anzeigen:** Bei Aktivierung wird die nächste angefahren Etage im Display angezeigt (Zielruf).

**Hinweis:** Um diese Funktion zu nutzen muss auch an der LiSA20-Steuerung die entsprechende Einstellung vorgenommen werden. Parameter -> Grundeinstellung (2/5) ->Lisa Bus Einstellungen (2/2) -> Übertr. Zieletage zum Bus = Ja

**Lautsprecherverzögerung (ms):** Zeiteinstellung um ein verzögertes Einsetzen der Sprachausgabe festzulegen.

**Pfeil-Etagenbez. Austauschen:** Parameter auf **N** gesetzt zeigt den Pfeil links und das Etagenbild rechts. Bei Aktivierung **J** wird die Ansicht umgekehrt.

**Demomodus-Etagen (1-48):** Wird ein Display im Demomodus betrieben und soll eine Etagenanzeige simulieren, kann hier die Adresse -wird bei Gong benötigt- festgelegt.

**Notfallbild 4-Q:** Darstellung eines großen Notfallpiktogramms in horizontaler Darstellung. Das Bild geht über die komplette Display Höhe.

**Notfallbild 4-Q Typ:** Es werden 2 Qualitätsstufen (Farbdarstellung) unterstützt).

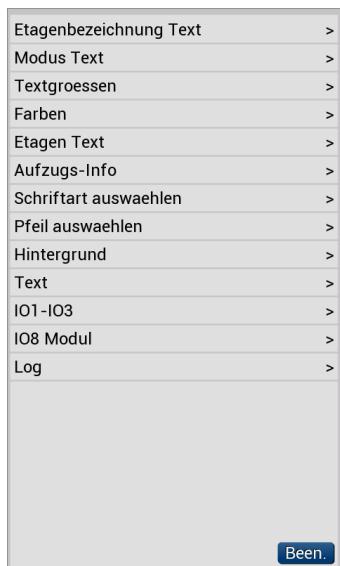
**Hinweis:** Wird durch die **Firma Schneider Steuerungstechnik GmbH** festgelegt.

**Logo T0-Vertikal:** In vertikaler Darstellung kann hier ein extra großes Logo (300x300px) dargestellt werden. Dies reduziert den Bereich von Etagenstand und Pfeil deutlich.

**Y Abstand reduzieren T0:** Reduzierung des Abstands bei Verwendung einer 300x300 Logos.

### 3.1.2 Anzeige

Aufruf der Anzeigeparameter. Hier werden die Texte eingegeben und Einstellungen zum Hintergrund, der Schriftart, sowie zu den Pfeilen und Farben getroffen.



Menü: Anzeige



Eingabetastatur

**Etagenbezeichnung:** In der Einstellung manuell kann über das Pfeilsymbol auf die Eingabeseite der Etagenbezeichnung gewechselt werden. Wird eine Etage angeklickt öffnet sich die Eingabetastatur und die Bezeichnung kann eingegeben werden. Zur Umschaltung zwischen Buchstaben und Zahlen dient die linke untere Taste, mit Enter wird die Eingabe beendet. Sind alle Etagenbezeichnungen eingegeben, abspeichern mit dem Button Speichern nicht vergessen.

**Modus Text:** Hier werden die Lauftexte wie Brandfall, Überlast usw. bearbeitet. Bei manueller Eingabe kann mit dem Pfeilsymbol die Eingabemaske der Lauftexte geöffnet werden. Wird ein Textfeld angeklickt, öffnet sich die Eingabetastatur um den Text zu bearbeiten. Rechts von den Textfeldern befinden sich die blauen Felder Text und Pict, damit kann ein vorgegebener Text aus einer Liste ausgewählt und mit dem Button anwenden bestätigt werden. Mit der Auswahl Pict wird dem Text ein Piktogramm zugeordnet.

**Textgrößen:** Auswahl der Schriftgrößen für die verschiedenen Infotexte. Mit Klick auf den Pfeil wird ein Auswahlfenster geöffnet um die Textgrößen für Etagentext, Info und speziellen Text festzulegen.

**Farben:** Unter diesem Menüpunkt kann den verschiedenen Anzeigeelementen wie Pfeil, Info-Text oder Uhrzeit mit Klick auf das Farbkästchen jeweils eine eigene Farbe zugeordnet werden. Der erste Menüpunkt setzt alle Anzeigeelemente auf die gleiche dort ausgewählte Farbe

**Etagen Text:** Dieser Punkt ermöglicht für jede Etage die freie Eingabe eines zusätzlichen Textes, welcher dann unterhalb der Etagenanzeige eingeblendet wird. Mit dem Anwählen dieses Feldes öffnet sich die Eingabetastatur, und der gewünschte Text kann eingegeben werden. Die Farbauswahl dafür erfolgt unter dem Menüpunkt Farben.

**Aufzugs-Info:** Hier werden die Einstellungen zur Anzeige des Typenschildes getroffen. Die drei Parameter oben legen fest ob Standardeinstellungen für die Anordnung verwendet werden sollen. Bei „Nein“ können die in den Zeilen Nr. 1-6 getroffenen Eintragungen im Feld darunter mit Konfigurieren durch Eingabe der Nummer in der Reihenfolge angeordnet werden wie sie später angezeigt werden sollen. RST löscht die Texte. Mit dem Button Vorschau kann die Anzeige an dieser Stelle überprüft werden. Speichern nicht vergessen.

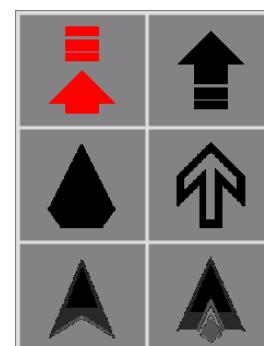
Parameter Name-Wert getrennt		J/ J'
Standardparameternamen		N
Standardausrichtung		
Aufzug Name		
Kg	400	
Personen	5	
1 Baujahr	1970	
2 Umbaujahr	2022	
3 Fabrik Nummer	0815	
4 Umbau Nummer		
5 Hersteller	Aufzugsbau	
6 CE Nummer		
Vorschau/Konfiguration		
Hersteller:	Aufzugsbau	
Fabrik Nr.:	0815	
Baujahr:	1970	
Umbaujahr:	2022	
Konfigurieren		RST
		Speich.
Been		

**Schriftart:** Mit Klick auf dieses Feld wird das Fenster mit den zur Auswahl stehenden Schriftdarstellungen für die Etagenanzeige geöffnet. Die aktuell eingestellte Schrift ist hier ebenfalls rot markiert und kann durch Antippen geändert werden. Folgende Tabelle weist die Namen der Schriftarten auf

Bezeichnung der Schriftarten			
WS-MONO-IK	Adobe Garamond Pro Regular	Alien Encounters	Bank Gothic MD BT
DJB Get digital	Dotciful	DS Digital	Eurostile normal
Futural Outline Shadow	Humanst521 BT	LLPixel	Lucida handwriting
Modern Vision	OCR-B 10BT	Swis721 BdOul BT	DJB Sarah prints



**Pfeil:** Mit Klick auf dieses Feld wird das Fenster mit den zur Auswahl stehenden Pfeildarstellungen geöffnet. Der aktuell eingestellte Pfeil ist hier rot markiert. Um die Variante des anzuzeigenden Pfeiles zu ändern muss dieser im Vorschaufenster einfach angetippt werden.



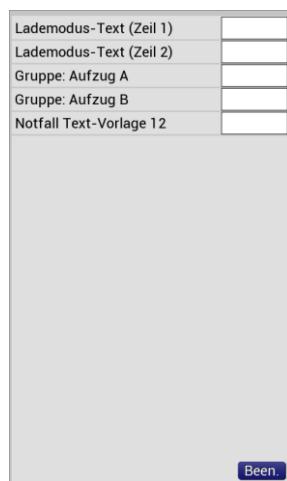
**Hintergrund:** Unter diesem Menüpunkt werden die Einstellungen zum Anzeigehintergrund gewählt. Zur Auswahl stehen die Möglichkeit eines ständigen Hintergrundbildes, einer Farbauswahl oder ein bewegter Hintergrund (Animation).

- **Hintergrundbild:** Mit dieser Einstellung wird ein Bild/Foto als Hintergrund festgelegt. Wenn diese Zeile ausgewählt ist, erscheint zusätzlich die Auswahl Bild. Ein Klick darauf öffnet eine Seite mit Bildern, die zur Auswahl als Hintergrundbild verfügbar sind.



- **Hintergrund Farbverlauf:** Bei Auswahl dieser Einstellung kann der Hintergrund mit zwei verschiedenen Farben die in sich verlaufen dargestellt werden. Die Auswahl der Farben erfolgt durch Anklicken der beiden Felder darunter, es öffnet sich die Farbpalette und es kann eine Farbe für die obere Bildhälfte (oberes Feld) und eine Farbe für die untere Bildhälfte (2. Feld) festgelegt werden. Der Verlauf erfolgt automatisch. Für einen einfarbigen Hintergrund kann beides mal der gleiche Farbton ausgewählt werden.

- **Hintergrundanimation:** In dieser Einstellung stehen 4 verschiedene bewegte Hintergrundbilder (BGA.1-4) zur Auswahl. Eine Vorschau der gewählten BGA. ist im Fenster oben zu sehen.



**Text:** Hinter diesem Menüpunkt verbirgt sich die Eingabemöglichkeit für spezielle Texte zum Ladebetrieb und beim Einsatz in Gruppenaufzügen. Bei Nutzung der Vorlage 12 kann hier ein spezieller Notfalltext eingetragen werden.

**I01 - I03:** Festlegung ob die I/O 1-3 in der Standardkonfiguration belegt werden (J) oder ob eine Anpassung erforderlich ist. Siehe dazu auch im **Kapitel 2.1** die Übersicht der Anschlüsse.

**I08 Modul:** Einstellungen zum I/O8 Modul (optional). Für den Fall, dass ein solches Modul gesteckt ist kann hier festgelegt werden ob es wie ein BUS-Modul (BM) oder die Anzeige im Fremdsteuerungsmodus (FR) betrieben wird. In dieser Auswahl (FR) kann eingestellt werden, ob Binärkode (B) oder Graycode (G) verwendet wird und ob mit 0 oder 1 begonnen wird.

**LOG:** Diese Seite dient nur zu Diagnosezwecken. Zur Problembehandlung kann es unter Umständen erforderlich sein einen Screenshot dieser Seite an die Firma Schneider zu senden.

### 3.1.3 Sprache

Unter diesem Menüpunkt wird die Sprache für das Menü ausgewählt. Zur Auswahl stehen Englisch, Deutsch und Niederländisch, (Französisch und Russisch sind noch nicht implementiert). Auf die Anzeigetexte selbst hat diese Einstellung keinen Einfluss.

### 3.1.4 Datum & Uhrzeit

Mit Aufruf der Datums- und Uhrzeiteinstellung wird die Einstellseite geöffnet. Zur Datumseingabe wird entweder im Kalender zur Auswahl direkt auf den Tag, Monat und Jahr geklickt, oder die Eingabe erfolgt über die weißen Eingabefelder. Ebenso wird die Uhrzeit über die entsprechenden weißen Eingabefelder eingegeben, oder kann nach einem Klick auf die Uhrzeit unterhalb der Analoguhr mit + und – eingestellt werden.

Außerdem kann hier festgelegt werden ob und wie die Uhrzeit angezeigt werden soll: Digital, (Analog momentan nicht möglich) oder keine Uhrzeit/Datumsanzeige (Off).



Menü Uhreinstellung

### 3.1.5 PB Einstellung

Noch nicht implementiert

### 3.1.6 Karteneinstellung

Noch nicht implementiert

### 3.1.7 Info

Dieser Menüpunkt Info ruft eine Statusseite mit Informationen zum Softwarestand und dem Status der Modulsteckplätze 1 und 2 auf.

### 3.1.8 Beenden

Aufruf um das Hauptmenü zu verlassen und in den Normalbetrieb zurückzukehren.

## 4. Softwareupdate

## 4.1 Voraussetzungen

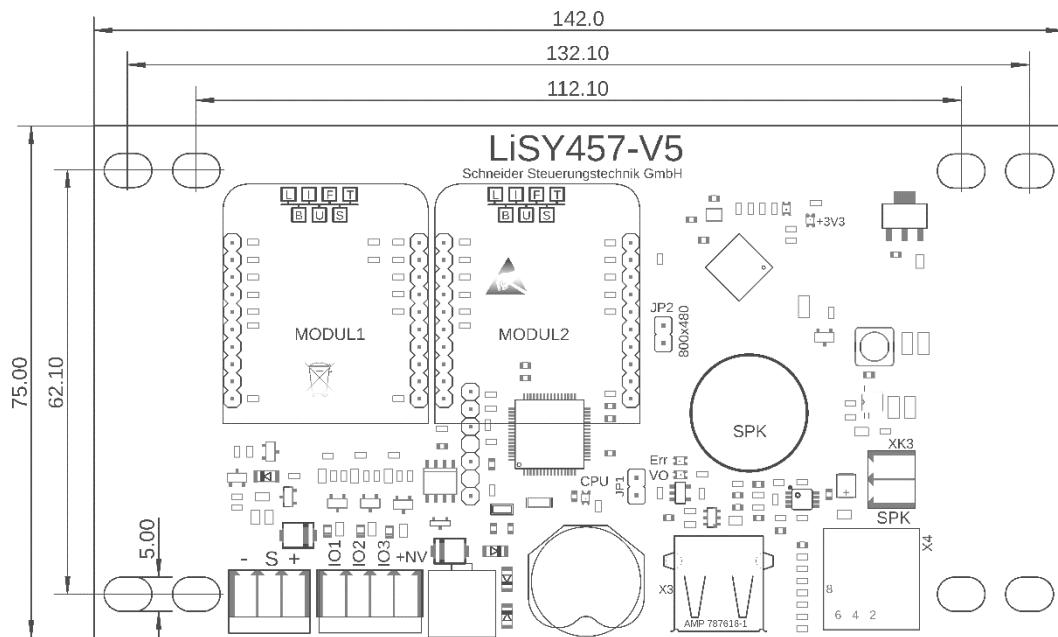
Um ein Update der Software durchführen zu können wird eine Möglichkeit benötigt diese z.B. per Email zu empfangen und auf eine SD-Karte zu speichern.

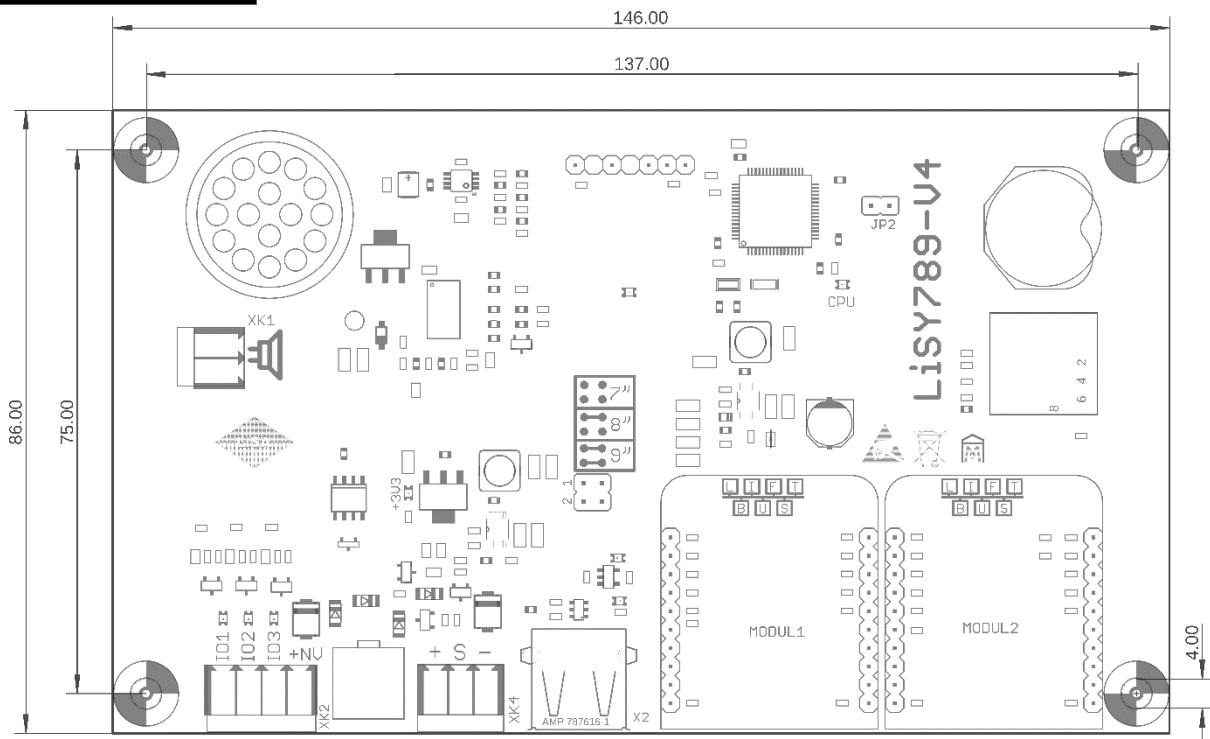
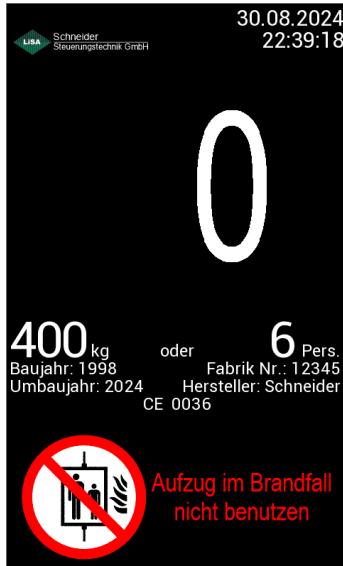
## 4.2 Durchführung des Updates

Die SD-Karte der Anzeige wird herausgenommen und die neue LiSY- Software auf der SD-Karte der Anzeige gespeichert, anschließend wird diese Karte wieder in die Anzeige eingesetzt. Nach einem Neustart der Anzeige installiert sich automatisch die neue Software.

## 5. Anhang

### 5.1 Abmessungen





Die Aufbauhöhe inkl. Display beträgt jeweils ca. 20mm, mit aufgesteckten Zusatzmodulen ca. 30mm. Weitere Details sind den entsprechenden Massblättern zu entnehmen.

## 5.2 Wichtige Darstellungen (Vorlagen)

### 5.2.1 Fahrkorb mit Aufzugsdaten (Vorlage 0)

Diese Vorlage wird generell für die Kabine verwendet. Hier können Logo, Brandfallsymbol/-text und die wichtigsten Aufzugsdaten visualisiert werden.

Die Anordnung in horizontaler Ausführung wird auf **Seite 3** dargestellt.

### 5.2.2 Etagenanzeige (Vorlage 4)



Standardmäßige Darstellung für Etagenanzeigen.

Hier wird Pfeil – und Standanzeige vergrößert dargestellt. Zusätzlich kann noch das Firmenlogo sowie Datum und Uhrzeit eingeblendet werden.

Bei vertikaler Nutzung befindet sich das Logo oberhalb und die Uhrzeit unterhalb des Etagenbildes.

### 5.2.3 Gruppendisplay (Vorlage 7)



Bei nebeneinanderliegenden Gruppenaufzügen kann diese Einstellung verwendet werden, um nur eine Standanzeige für 2 Aufzüge zu benötigen. Logo und Brandfallpiktogramm können hier angezeigt werden.

Bei Bedarf kann der Aufzugsname/die -nummer unterhalb der Etage eingeblendet werden. Über den Parameter **Pfeil- Etagenbez. austauschen** können die Aufzüge bei 2 Türseiten umgekehrt werden.

### 5.2.4 Austausch einer Lisy4A-V4B

Die alte 4 Zoll Anzeige kann in den meisten Fällen gegen eine neue Lisy457 mit 4 Zoll Display ersetzt werden. Lediglich die Verdrahtung für „**Bitte Warten/Sprechen**“ und das **Notlicht** muss angepasst werden. Bei Ansteuerung über den 10 pol. Flachbandkabelanschluss muss die Verdrahtung vom **UniCon** Adapter direkt auf die Lisy457 erfolgen. Das Flachbandkabel entfällt somit.

Ist die **Lisy4A** mit der Kabinenanschlusselektronik **Lisy4A-EXT** verbunden, ist ein Ersatz nicht möglich!

